

CASINO

NEPTUNE BEACH HOTEL
MOMBASA

Blackjack
Roulette
Slot Machines

Excitement
Fabulous cash prizes
Shillings and shillings at
Slot Machines
Well stocked bar

SNOWBALL
5,000/=

SAFETY ONLY
From 8 p.m.

Banda Disco — where the sun shines at night.

Africana Sea Lodge

South Coast Mombasa
P.O. Box 8416
Mombasa (Kenya)

Telephone Diani 012 61-20 21/5
Cobas Jidini, Telex 21189

Fisherman's Grill

SUPERB SEAFOODS & GRILLS

on the beach at
BAMBURI BEACH HOTEL.
Mombasa - Kenya
OPEN SEVEN DAYS A WEEK
Phone - 485611/612/613

Ndege Grill

Table Reservations:
tel: Reef-Hotel 471771
Extension 300
OPEN FROM 7.00p.m.
ONWARDS

Closed on Tuesdays

TED SHORROCKS at the piano
on Wednesdays and Fridays.

Sind die Nashörner noch zu retten ?

AUS Liebe zu den wilden Tieren beschloß Michael Mayeku Warikhe (26), seinen Urlaub im Dezember in den Dienst einer guten Sache zu stellen und 500 km auf der Mombasa-Nairobi-Straße zu Fuß zurückzulegen, um auf diese Weise Geld zu sammeln zum Schutze der vom Aussterben bedrohten Nashörner.

Er faßte diesen Entschluß, nachdem er die bestürzende Nachricht hörte, daß sich in Kenia die Anzahl der schwarzen Nashörner von 18,000 in den sechziger Jahren auf heute 8000 reduziert hat.

Michael, der bei AVA — einer Firma, die Autos in Kenia zusammenbaut — die 8 Wachhunde beaufsichtigt, ist ein Mann der Tat. Er erachtet sofortige Maßnahmen zum Schutze der Nashörner als unbedingt notwendig.

Er hofft, mit seinem Fußmarsch nach Nairobi Shs 200,000 aufzubringen und die Ostafrikanische Gesellschaft für Wildleben hat ihm ihre Unterstützung zugesagt und ihm für sein Interesse für die bedrohte Tierart gedankt.

WILDERER

Man beabsichtigt, die Nashörner von einem besiedelten Gebiet in eine geeignetere Gegend zu transportieren. Das Geld soll entweder dazu

von NETA PEAL

verwendet werden, ein Fahrzeug mit Funksystem zur Überwachung der weißen Nashörner zu kaufen, oder zur Beschaffung einer Campingausrüstung für die Wildrüter, die gegen die Wilderer in abgelegenen Gebieten eingesetzt werden sollen.

Michael sagt, die Gesellschaft für Wildleben hat seiner Idee zugestimmt und wird das Geld verwalteten, aber es bleibt seine Aufgabe, die Sponsoren seines Marsches und die freiwilligen Helfer zur Herstellung der Formulare und Plakate zu finden.

Juanita Canberry hat bereits ein Lied gedichtet "Rettet die Nashörner", das von der "Mushroom Band" vertont auf einer Schallplatte gespielt wird. Man hofft aus ihrem Verkauf weitere Mittel zu erhalten.

Michael sucht noch weitere Gönner und Spender für diese Operation zur Rettung der Nashörner. Interessenten können ihn unter P. O. Box 80310, Mombasa, Telefon 433311, intern 47, erreichen.

Einige seiner Freunde aus der Schweiz haben ihm ihre Hilfe schon zugesagt. Mitglieder der "Freunde von Fort Jesus" haben ihm versprochen, beim Entwurf der Sponsoren-Formulare mitzuhelfen.



DAS in Mombasa getraute Ehepaar Marion und Rüdiger Hampe.

LIEBE AUF DEN ERSTEN BLICK

ES geschah bei der eingehenden Betrachtung eines Tausendfüßlers im Blue Marlin Hotel in Malindi, daß sich Marion und Rüdiger — beides Vertreter von Reisebüros in Deutschland — zum erstenmal begegneten und sich ineinander verliebten.

Sie sind kürzlich nach Kenia zurückgekommen, um sich von Pater J. C. Monteiro in der Heiliggeist Kathedrale in Mombasa kirchlich trauen zu lassen. Unter den Gästen befanden sich einige Reiseführer von Touristik Union International (TUI).

Rüdiger Hampe, der früher für TUI gearbeitet hat, bat die Vertretung in Mombasa um ihre Hilfe bei den Vorbereitungen zu dieser Hochzeit.

TUI, das größte Reiseunternehmen in Europa, schickt jährlich etwa 35,000 Touristen nach Kenia.

1981 verbrachte Rüdiger seinen Urlaub mit den Eltern in einem Hotel an der Nordküste von Mombasa, während Marion Plötz, ebenfalls in Begleitung ihrer Eltern, im Blue Marlin Hotel in Malindi wohnte.

TAUSENDFUEBLER

Auf einem Tagesausflug nach Malindi spazierte Rüdiger durch den Garten des Blue Marlin Hotels und begegnete Marion, die sich interessiert über einen Tausendfüßler beugte. Als sie zu Rüdiger aufsaß, empfanden beide Liebe auf den ersten Blick.

Nach ihrer Rückkehr nach Deutschland schrieben sie einander und beschlossen nach kurzer Zeit, auf dem

Das Rhinoceroshorn ist heutzutage ein rarer Artikel geworden und wird vor allem im Mittleren und Fernen Osten mit Gold aufgewogen. Es gilt dort als Aphrodisiakum, was jedoch gemäß Experten gar nicht stimmen soll.

Leider sind gewisse Arten von Nashörnern im Fernen Osten als Folge dieser Gier der Menschen bereits vollständig ausgerottet worden. Wenn nicht sofort entsprechende Schritte unternommen werden, droht den wenigen in Afrika noch verbliebenen Nashörnern das gleiche Schicksal.

Michael Mayeku Warikhe ist in Mombasa geboren und entdeckte schon früh seine große Liebe zu den Reptilien. Er sammelte Schlangen und andere Kriechtiere, als er noch zur Schule ging. Während der Schullerferien half er im Schlangengarten in Nairobi, pflegte die kranken Tiere und reinigte die große Schlangengrube, in der sich über 20 verschiedene Arten von Reptilien aufhalten. Er lernte alles Wissenswerte über Schlangen vom damaligen Kurator Peter Narse und von Jackson Iha.

SCHLANGENKUNDE

Michael beabsichtigt, die Universität zu besuchen, um Schlangenkunde zu studieren und sich in diesem Fach einen Titel zu erwerben.

Schon im Alter von 7 Jahren hielt Michael eine ganze Anzahl von Haustieren, Eidechsen, kleine Primaten, Vögel, Chamäleons und Schlangen. Während er die St. Charles Lwanga Schule in Mombasa besuchte, fing er in Changamwe viele Schlangen, die er im Schullaboratorium unterbrachte. Seine Tätigkeit weckte das Interesse seiner Mitschüler und er konnte ihnen erklären, daß die meisten Schlangen harmlos sind. Sie gründeten sogar einen Schlangenkлуб und Michael zeigte ihnen, wie man die Schlangen identifiziert und mit ihnen umgeht. Die Schlangen verhalten sich meistens friedlich und greifen nur an, wenn sie sich bedroht fühlen. Sie verwenden ihr Gift nicht zum Angriff, sondern zur Selbstverteidigung.

Michael möchte vor allem den Leuten in den ländlichen Gebieten helfen, ihre Angst vor den Schlangen zu überwinden, so daß sie nicht mehr alle Schlangen töten, denen sie begegnen. Die Reptilien spielen eine wichtige Rolle im Ökosystem, um das Ungeziefer und die Ratten und Mäuse in Schach zu halten.

Nach der Aktion zur Rettung der Nashörner möchte Michael den Wasserschildkröten helfen, obwohl sie unter Naturschutz stehen, werden sie oft gewildert an der Ostküste Afrikas. Vor allem die Weibchen und ihre Eier schweben an Land ständig in großer Gefahr.

GRAND HOTEL NYALI BEACH

Die Umbauarbeiten am Nyali Beach Hotel konnten wie geplant zum größten Teil bis zum 1. August abgeschlossen werden und verleiht dem Hotel den würdigen Charakter eines Grand Hotels in seinem ursprünglichen eleganten Baustil der vierziger Jahre.

Das 412 Betten Nyali Beach Hotel, eines der ersten und besten an der kenianischen Küste, von Harry und Eva Noon aufgebaut, wurde im Dezember 1946 mit 89 Betten eröffnet und seither ständig vergrößert und erweitert. Derzeitige Besitzer sind UTC und Kooni/Schweiz; das Management wurde Block Hotels übertragen.

Die gesamten Umbauarbeiten kosteten Shs 5 Millionen. Der Eingang wurde komplett neu gebaut mit vielen Säulen und Bögen im frühen architektonischen Stil Mombasa's.

Die neue Rezeption ist bereits in Funktion. Die Empfangshalle ist viel geräumiger als vorher. Sie hat einen beigen Marmorfußboden und ist mit dekorativen Messinglampen versehen, wie sie zu jener Zeit in der Eisenbahn verwendet wurden. Der Aufenthaltsraum, ebenfalls mit beigem Fußboden, ist mit weißen Möbeln mit weichen Kissen ausgestattet in italienischem Rosa, Weißrot und Grau.

Der Ocean View Speisesaal wurde umgebaut und präsentiert sich nun als gefälliges, intimes Restaurant "L'Orangerie". Die Terrasse wurde mit einbezogen und man kann dort im Freien essen mit Aussicht auf den Swimming Pool und auf das Meer.

Die Sonnenterrasse beim Pool wurde erweitert und führt zur neuen Poolbar mit Patio.

Unterhalb des Swimming Pools befindet sich die Einkaufskasse, wo man im neuen Pub auch einen Drink genehmigen kann. Es bestehen Pläne für eine Austerbar nebenan.

Sämtliche Renovierungen wurden innerhalb von 13 Wochen durchgeführt und termingerecht abgeschlossen. Unvollendet sind noch der Springbrunnen, die vorseitige Bar und der Nachtclub "Blues", der nach seiner Eröffnung Mitte September dem Nachtleben Mombasa's neue Dimensionen bringen soll.

"Blues" wird auf zwei verschiedenen Ebenen gebaut und verfügt über etwa 140 Sitzplätze. Im oberen Stock ist ein Loch im Boden mit Spiegeln versehen, so daß man die Tanzfläche unterhalb beobachten kann. Der Nachtclub ist klimatisiert, hat einen blauen Parkettboden und die Wände und die Polstersessel sind mit blau-beigen Stoffen überzogen.

Vom oberen Stock hat man Zugang zur Freiluftterrasse, wo man frische Luft schnappen kann.

Die Firma Arteriors hat den gediegenen Nachtclub entworfen und überhaut kein importiertes Material verwendet. Die Stoffe, der imitierte italienische Marmor und die Mangalorekacheln sind in Kenia hergestellt.

Sagt General Manager Mr. Christopher Sebes: "Das Nyali Beach Hotel ist durch den Umbau eleganter und vornehmer geworden und kann nun mit den besten Häusern in Kenia und in anderen Ferienländern konkurrieren".

Sehen Sie das sagenhafte

KENYA

mit

BIG FIVE tours and safaris Ltd.

• HOTEL UND LODGE BUCHUNGEN IN GANZ KENIA
• GRUPPENREISEN, ALLES INBEGRIFFEN
• TOUREN NACH IHRER WAHL
• GÜNSTIGE FLÜGGE • MIETWAGEN • STRANDURLAUB

Buchungsbüros auch in USA und in der Schweiz

USA 41E, 42nd Street, Suite 205, New York, N.Y. 10017 Tel. (212) 889 1636 (212) 697 4021
Telex RHINO1 666751

SCHWEIZ 289 Witikonstrasse, CH 8053 Zuerich, Tel. 53 12 25 Telex 53600

MITGLIED VON

American Society of Travel Agents

"BIG FIVE"

DIE LEUTE, DIE SICH UM IHRE KUNDEN KUEMMERN

MITGLIED VON

KATO
KENYA ASSOCIATION OF TOUR OPERATORS

Amhahel House
P.O. Box 86922
Tel. 315426
315524
Telex 212527
Box Five
Mombasa